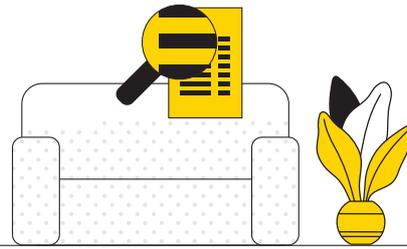


# 12 Grundsätze der Pflege von Textilien

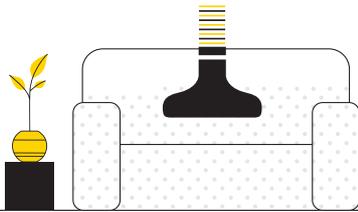
## 1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Achten Sie bei der Auswahl auf die technischen Eigenschaften des Stoffes.



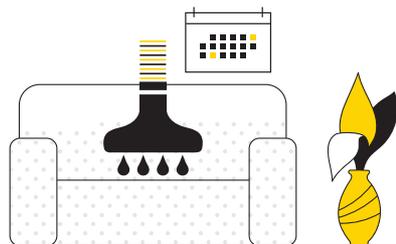
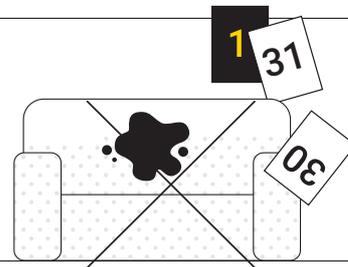
## 2 Staubsaugen

Saugen Sie die Möbel regelmäßig mit einem Staubsauger mit einer für Möbel geeigneten Düse ab. Verwenden Sie keine normale Bodenbürste. Achten Sie darauf, dass der Stoff nicht angesaugt wird, da dies die Fasern der Verkleidung unter dem Stoff auf die Oberfläche herausziehen kann. Diese Fasern können dann eventuell nicht von der Oberfläche des Stoffes entfernt werden.



## 3 Fleckenentfernung

Bei Flecken muss man schnell reagieren! Frische Flecken lassen sich leichter entfernen.



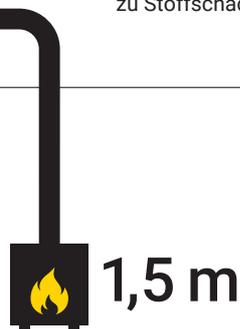
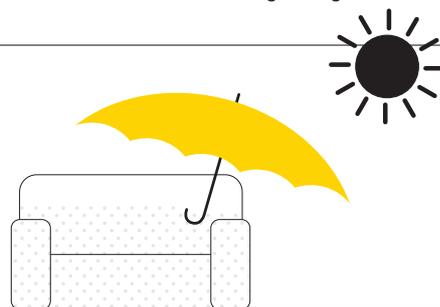
## 4 Regelmäßige Reinigung

Je nach Nutzungsgrad und Verschmutzung der Möbel empfiehlt sich eine regelmäßige Tiefenreinigung des Bezugsstoffes. Dies kann mit einem Staubsauger mit Waschfunktion gemacht oder durch eine professionelle Reinigungsfirma durchgeführt werden. Vergewissern Sie sich jedoch vor der Behandlung, dass der Stoff auf diese Weise gereinigt werden kann.



## 5 Schutz vor UV-Strahlen

Vermeiden Sie es, die Möbel direkter Sonneneinstrahlung auszusetzen, da dies zum Ausbleichen und zu Stoffschäden führen kann.



## 6 Schutz vor Hitze

Es muss ein Abstand von mindestens 150 cm zu Wärmequellen (Herd, Kamin, Heizung usw.) eingehalten werden, da diese die Festigkeit der Fasern beschädigen oder erheblich verringern können.

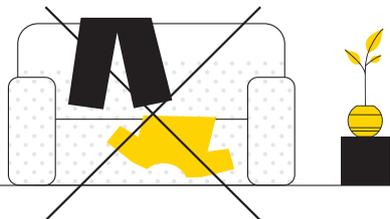
 Lech

It works!

 LechTech

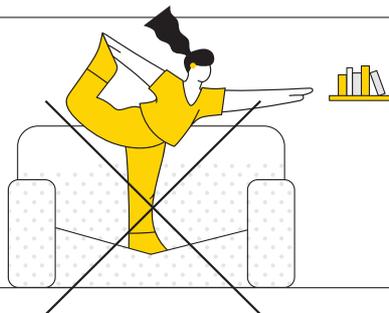
## 7 Schutz vor Farbmigration

Kontakt mit anderen Stoffen, die zur Farbmigration neigen (Jeans, Stoffe in intensiven Farben) ist zu vermeiden. Andernfalls kann der Stoff dauerhaft verfärbt werden. Denken Sie daran, dass intensive Farben, z.B. Rot, Braun oder Schwarz, vor allem in der Anfangsphase der Verwendung, zum Färben neigen können. Dies ist ein natürliches Merkmal von ganzheitlich gefärbten Stoffen.



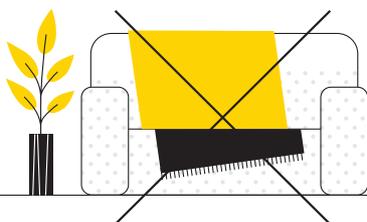
## 8 Schutz gegen Zerreißen

Setzen Sie das Gewebe nicht punktuellen Belastungen durch hohen Druck auf einer kleinen Fläche aus (wie beim Springen), denn dies kann die Nähte reißen und zur Faserverschiebung in der Gewebestruktur führen.



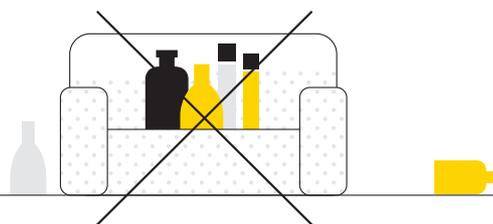
## 9 Nicht abdecken

Bedecken Sie den Stoff nicht mit Bettdecken oder Decken, da die Fasern der beiden Stoffe miteinander verschmelzen, wodurch zur Bildung von Faserknötchen kommen kann, was nur schwer zu beseitigen ist. Wenn das Möbelstück zum Schlafen bestimmt ist, sollte ein Bettlaken verwendet werden, der geschmeidig (d.h. ohne abstehende Fasern) ist.



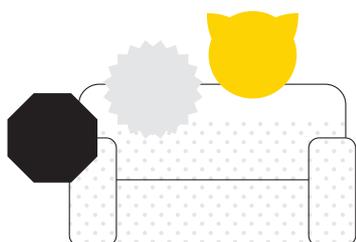
## 10 Chemische Stoffe vermeiden

Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien wie Bleichmittel, Lösungsmittel oder sonstige Reinigungsmittel, die den Stoff dauerhaft beschädigen können. Wenn ein Reinigungsmittel erforderlich ist, verwenden Sie graue Seife. Testen Sie das Reinigungsmittel immer an einer kaum sichtbaren Stelle, um sicherzugehen, dass es für Ihren Stoff sicher ist.



## 11 Schutz des Gewebes

Um Ihren Stoff zusätzlich zu schützen, können Sie ein Imprägniermittel verwenden, das eine Schutzschicht auf der Oberfläche des Stoffes bildet. Je nach Art kann eine Imprägnierung die Fleckenbeständigkeit, die Hydrophobie des Gewebes (Abweisung von Wassermolekülen) oder die UV-Beständigkeit verbessern.



## 12 Schutz vor Tieren

Wenn Ihr Stoff pet friendly ist, bedeutet es, dass sich das Fell leichter von der Oberfläche entfernen lässt und dass er eine höhere Fadenfestigkeit aufweist. Diese Technologie garantiert jedoch keine 100%ige Beständigkeit gegen Bisse oder intensives Kratzen.

